

# Unverkäufliche Leseprobe

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

 SAUERLÄNDER

Heribert Schulmeyer wurde 1954 geboren und zeichnet seit Jugendtagen leidenschaftlich gerne Comics. Er lebte siebzehn Jahre mit einem sanften und eigenwilligen Kater namens Josef zusammen und hat schon viele Kinderbücher illustriert. Heribert Schulmeyer lebt als freier Künstler in Köln.

Weitere Informationen zum Kinder- und Jugendbuchprogramm der S. Fischer Verlage finden Sie unter [www.fischerverlage.de](http://www.fischerverlage.de)

Heribert Schulmeyer

# Bruno & Holunder

Und was machen  
wir morgen?



❖ | SAUERLÄNDER



Wenn man aus der Stadt hinausfährt, hinter der letzten Ampel, wo die Straße bald über Hügel und zwischen den Feldern hindurchführt, wo an einem sonnigen Tag die wenigen Wolken am Himmel versuchen, genauso auszusehen wie die buschigen Bäume unter ihnen – hinter den zwei großen Bauernhöfen mit der Bushaltestelle gegenüber – da, wo die Straße über den Fluss führt, beginnt diese Geschichte.







Dort liegt das Haus von Tante Ruth. Hier leben Bruno und Holunder, die beiden Kater. Hinter dem Haus ist ein großer Garten mit krummen Obstbäumen. Aufgereiht zum Flussufer hin stehen nebeneinander der Schuppen für Brennholz, die Kaninchenställe, die buntgestrichenen Bienenstöcke und das Gatter für die Hühner.



Dahinter recken sich die Pappeln hoch wie Wächter, die aufpassen, dass niemand von dem wackeligen Steg in den Fluss fällt. Neben dem Steg liegt die Scheune mit dem windschiefen Dach, grau wie eine müde Schildkröte. Wenn man durch das kleine Tor neben Tante Ruths Vorgärtchen huscht, kommt man auf den Hof von Herrn Kleinsorge.





Dem gehört das Haus und der Laden vorne an der Straße. Über dem Schaufenster steht breit in Hellblau ein ganz langes Wort: Tante-Emma-Laden. Das bedeutet, dass es in dem Laden alles gibt. Nicht nur Reismägel und Kakao-pulver, sondern auch Herrn Kleinsorges selbstgemachte Limonade in zwei Geschmacksrichtungen: Zitrone und Apfelblümchen. Bruno und Holunder finden Apfelblümchen am besten. Aber Abenteuer kann man auch ohne Limonade erleben! Obwohl ...



## Auto fahren

Das ist so ein Tag: Die Sonne steht hoch am Himmel, ein leiser Wind kitzelt die Blätter der Bäume, und dicke Hummeln brummeln durch das Gras. Da liegen Bruno und Holunder im Schatten.

»War das gerade eine dicke Hummel, die vorbeigebrummt ist?«, fragt Bruno schläfrig.







Holunder springt auf: »Nein! Das ist Herr Kleinsorge. Der fährt mit seinem Auto in die Stadt. Komm, wir fahren mit! Dann ist es nicht so langweilig.« So langweilig findet Bruno im Grasliegen gar nicht. Er rappelt sich trotzdem hoch und läuft hinter seinem Freund her.

Als sie um die Ecke des Schuppens biegen, sehen sie gerade noch, wie der Laster von Herrn Kleinsorge vom Hof fährt.

»Mist! Zu spät!«, schimpft Holunder. »Ich wär so gerne mitgefahren ... Was machen wir denn jetzt?«

Bruno überlegt. »Wir können ja mal die Straße hochgehen«, schlägt er vor.

Holunder guckt blöde.





»Ich meine, wir gehen doch sonst immer nur die Straße runter. Vielleicht ist es die Straße hoch auch interessant!«

»Was soll da schon sein«, mault Holunder.

Sie gehen aber doch los. Holunder hebt einen Stock auf und dengelt damit an den Kellerfenstern und an den Zäunen entlang. Pling, plang, plong!, macht das.





Bis er an einem Brett des Lattenzauns hängenbleibt.  
Das Brett kann man zur Seite schieben. Holunder guckt  
durch die Lücke.

»Boaaah!«, sagt er und klettert durch das Loch; Bruno  
hinterher, aber er muss die Luft anhalten, um durchzu-  
passen.







Im hohen Gras steht ein verrostetes Auto.

»Das ist unser Wagen«, sagt Holunder. »Damit machen wir eine Fahrt!« Er läuft vor und öffnet die Fahrertür. »Guck! Ein Lenkrad, Sitze – alles da!« Holunder ist begeistert.

Aus Verantwortung für die Umwelt hat sich der Fischer Kinder- und Jugendbuch Verlag zu einer nachhaltigen Buchproduktion verpflichtet. Der bewusste Umgang mit unseren Ressourcen, der Schutz unseres Klimas und der Natur gehören zu unseren obersten Unternehmenszielen.

Gemeinsam mit unseren Partnern und Lieferanten setzen wir uns für eine klimaneutrale Buchproduktion ein, die den Erwerb von Klimazertifikaten zur Kompensation des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes einschließt.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.klimaneutralerverlag.de](http://www.klimaneutralerverlag.de)



Originalausgabe

Erschienen bei FISCHER Sauerländer

© 2021 S. Fischer Verlag GmbH, Hedderichstr. 114,  
D-60596 Frankfurt am Main

Umschlaggestaltung: Norbert Blommel,

Dahlhaus & Blommel Media Design GmbH

Umschlagabbildung: Heribert Schulmeyer

Satz und Repro: Fotosatz Amann, Memmingen

Druck und Bindung: CPI Books GmbH, Leck

Printed in Germany

ISBN 978-3-7373-5764-7